



Beschlussvorlage

BV0069/2009

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Stadtverordnetenversammlung		03.06.2009

Einreicher: Fraktion CDU/FDP

Betreff: Beschluss zur Fortschreibung des Verkehrskonzeptes aus BV 298/1997 vom 26.08.1997

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die Verwaltung das Verkehrskonzept fortschreibt und dessen geplante Umsetzung zur Stadtverordnetenversammlung am 15.07.2009 vorlegt, im Besonderen zu dem Bereich Haupt-, Schul-, Berlinerstrasse und Ruppiner Chaussee.

Begründung:

Der kürzliche Ampelausfall an der Kreuzung Haupt-, Schul-, Berlinerstrasse und Ruppiner Chaussee zur Zeit des Berufsverkehrs hat gezeigt, dass dort der Straßenverkehr auch ohne Rückstau fließen kann. Da in diesem Bereich durch die letzte SVV auch die Grundlagen zur Errichtung eines „Drive In“ geschaffen wurden, sehen wir bei Beibehaltung der Ampelanlage und dem dortigen Verkehrsflussmöglichkeiten einen weiteren Punkt, der ungünstige Auswirkungen auf den Straßenverkehr hat und Rückstaus hervorrufen kann. Die in diesem Zusammenhang erforderlich sonstigen Vorkehrungen (Durchfahrtsstraße von der Berliner Str. zur Fabrikstraße wurden schon in der Vergangenheit geschaffen. Der abschließende Schritt wäre nun, dass die Berliner Str. nur noch in Richtung der Kreuzung zur Ruppiner Chaussee zu befahren wäre.

Hennigsdorf, 11.05.09

gez. G. König

Vorsitzender
der Fraktion CDU/FDP